

PROGRAMM 2021

# KISSINGER SOMMER

Aktualisiert Juni 2021

20.

06.

---

18.

07.



## 20. **RECITAL LILY UND MISCHA MAISKY**

06. **MISCHA MAISKY** *Violoncello*  
**LILY MAISKY** *Klavier*

Werke von Ludwig van Beethoven, Piotr I. Tschaikowsky, Sergei Rachmaninow, Benjamin Britten und Astor Piazzolla

„Wenn man das Herz der Menschen erreichen will, muss es auch selbst von Herzen kommen.“ Mischa Maisky gilt als großer Romantiker unter den Cellisten. Ton und Bogenführung des charismatischen Musikers lassen Rachmaninows große Cellosonate ebenso aufblühen wie die Werke von Beethoven, Britten und Piazzolla.

(Programm mit Pause)



mit Bustransfer

So, 20.6.2021, 19 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 65 / 60 / 55 / 50 / 30

## **LIEDERABEND GOLDA SCHULTZ**

**GOLDA SCHULTZ** *Sopran*  
**JONATHAN WARE** *Klavier*

Kathleen Tagg: Neuer Liederzyklus auf Texte von Lila Palmer. Werke von Clara Schumann, Nadia Boulanger, Rebecca Clarke u. a.

Golda Schultz gehört zu den faszinierendsten weltweit tätigen Künstlerinnen. 2015 sang sie die Sophie in der „Rosenkavalier“-Produktion der Salzburger Festspiele, zwei Jahre später folgte das Debüt an der Metropolitan Opera New York. Im Kissinger Sommer 2021 präsentiert die südafrikanische Sopranistin ein Programm mit Werken der bedeutendsten Komponistinnen des 19. und 20. Jahrhunderts, außerdem einen brandneuen Liederzyklus von Kathleen Tagg, ein Auftragswerk von Golda Schultz und Jonathan Ware.

(Programm mit Pause)

19 Uhr im Weinwerk, Balthasar-Neumann-Promenade 10:  
Konzerteinführung mit Heide Rogge  
Preis € 5 inkl. ein Glas Secco (extra Ticket)

Di, 22.6.2021, 20 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 40 / 35

22.  
06.



## 25. ROMANTISCHE HÖHENFLÜGE

06.

DIE DEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE

BREMEN

PAAVO JÄRVI *Dirigent*

IGOR LEVIT *Klavier*

Johannes Brahms: Konzert für Klavier und  
Orchester Nr. 1 d-moll op. 15  
Igor Strawinsky: Suite aus dem Ballett „Pulcinella“

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen und Igor Levit verbindet eine langjährige Beziehung. Wenn der Pianist, den die New York Times als einen der „bedeutendsten Künstler seiner Generation“ beschreibt, gemeinsam mit Paavo Järvi und dem Festivalorchester des Kissinger Sommers Brahms spielt, sind romantische Höhenflüge garantiert. (ca. eine Stunde ohne Pause)

Fr, 25.6.2021, 17 und 20 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 90 / 85 / 80 / 75 / 45

## KISSINGER KLAVIEROLYMP 1

SOLO-RECITAL NR. 1

DER PIANISTINEN UND PIANISTEN

DES KISSINGER KLAVIEROLYMPS 2020

SERGEY TANIN *Klavier*

YOAV LEVANON *Klavier*

Werke von Robert Schumann, Felix Mendelssohn,  
Piotr I. Tschaikowsky, Carl Vine u. a.

Ein Dreivierteljahr nach dem Erfolg: Mit Sergey Tanin und Yoav Levanon kehren der erste und der zweite Preisträger des Kissinger KlavierOlymps nach Bad Kissingen zurück. Sergey Tanin überzeugte die Jury mit seiner individuellen strukturbewussten Interpretation bei Brahms und Beethoven – diesmal wird er zeigen, dass er auch Schumann und Tschaikowsky gestalten kann. Bei Yoav Levanon beeindruckte die Jury sein jugendlicher virtuoser Schwung und seine überraschende Gestaltungskraft. (Programm mit Pause)

Sa, 26.6.2021, 15 Uhr / Rossini-Saal  
Preise: € 20 / 15

26.

06.



## 26. „ICH WAND'RE IN DIE BERGE“ 06.

CHOR DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS  
HOWARD ARMAN *Leitung*  
FRANUI MUSICBANDA  
ANDREAS SCHETT *Leitung*

„Wohin ich geh'?" – Das Mahler-Projekt

Mit dem Chor des Bayerischen Rundfunks wird die Osttiroler Musicbanda Franui Gustav Mahlers Musik neu beleuchten. Der Abend führt über Mahlers »Wunderhorn-Lieder« und sein Meisterwerk »Das Lied von der Erde« bis hin zu Wienerliedern des 20. Jahrhunderts und dem von Erich Wolfgang Korngold geprägten Filmsound Hollywoods. Hier wie dort blitzen – immer und immer wieder – Mahler'sche Tonfälle auf ... Der Lebensweg Gustav Mahlers verläuft mit einem Mal bis in unsere Tage hinein: „Wohin ich geh'?", heißt es am Ende des Liedes von der Erde, „ich geh', ich wand're in die Berge. Ich suche Ruhe für mein einsam Herz.“  
(Programm mit Pause)



mit Bustransfer

Sa, 26.6.2021, 19 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 65 / 60 / 55 / 50 / 30

## KISSINGER KLAVIEROLYMP 2 SOLO-RECITAL NR. 2 DER PIANISTINNEN UND PIANISTEN DES KISSINGER KLAVIEROLYMP 2020 MARTÍN GARCÍA GARCÍA *Klavier* ZIYU LIU *Klavier*

Werke von Franz Liszt, Johann Sebastian Bach und  
Frédéric Chopin

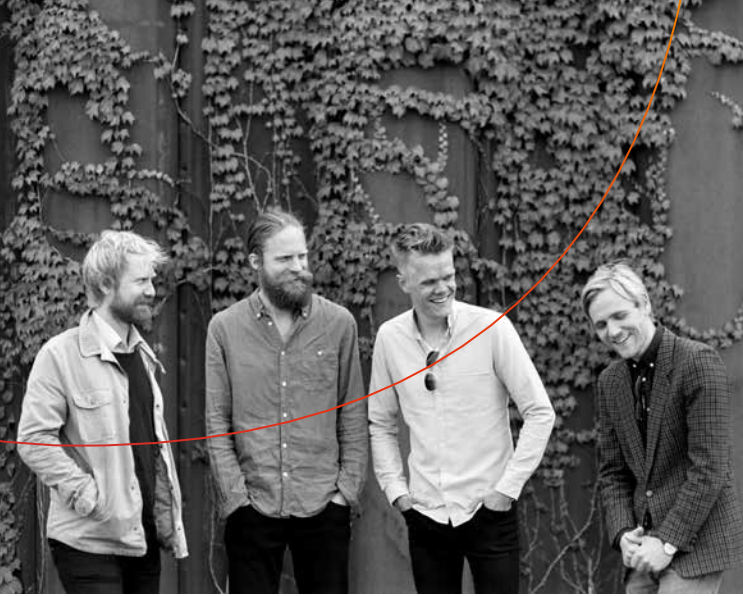
Martín García gestaltet sein Rezitalprogramm mit Franz Liszts hoch virtuosen „Études d'exécution transcendentes“. Etüden also, die nicht nur technisch, sondern auch im übertragenen, transzendenten, Sinn anspruchsvoll sind. Ziyu Liu beginnt mit Johann Sebastian Bachs virtuoser Chaconne und endet mit Chopins psychologisch aufgeladener Klaviersonate Nr. 2 (mit dem Trauermarsch).  
(Programm mit Pause)



mit Bustransfer

So, 27.6.2021, 11 Uhr / Münnerstadt,  
Kloster Maria Bildhausen  
Preise: € 20 / 15

## 27. 06.



## 27. KLAVIERQUARTETT IM KLOSTER

06.

### MITGLIEDER DES DANISH STRING QUARTET

Frederik Øland (*Violine*), Asbjørn Nørgaard (*Viola*),  
Fredrik Schøyen Sjölin (*Violoncello*)  
GUSTAV PIEKUT *Klavier*

Klavierquartette von Wolfgang Amadeus Mozart,  
Robert Schumann und Gustav Mahler

Weil der erste Geiger des Danish String Quartet verhindert ist, haben die übrigen drei Mitglieder des Kult-Ensembles aus Nordeuropa sich den vielfach ausgezeichneten dänischen Pianisten Gustav Piekut eingeladen, um Klavierquartette zu spielen. Nicht irgendwelche, sondern die berühmtesten der Gattung: Mozarts dramatisches g-moll-Quartett, Schumanns großes romantisches Werk in Es-Dur und den von Alfred Schnittke vervollständigten Einzelsatz des jungen Gustav Mahler.  
(Programm mit Pause)



mit Bustransfer

So, 27.6.2021, 15 Uhr / Münnerstadt,  
Kloster Maria Bildhausen  
Preise: € 40 / 35

## WIENER KLASSIKER

### DEUTSCHES SYMPHONIEORCHESTER BERLIN

KENT NAGANO *Dirigent*  
SEONG-JIN CHO *Klavier*

Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 19  
Franz Schubert: Symphonie Nr. 3 D-Dur, D 200

Das Programm mit Werken der Wiener Klassik ist dem Abstandsgebot für Musiker auf der Bühne geschuldet – die große spätromantische Besetzung wird durch das etwas schlankere klassische Orchester ersetzt. Künstlerisch steht das neue Programm dem alten in nichts nach: Kent Nagano ist ein Meister des edlen durchsichtigen Klanges, und Seong-Jin Cho hat sich bereits 2017 in Bad Kissingen als exzellenter Beethoven-Interpret eingeführt.  
(ca. eine Stunde ohne Pause)

So, 27.6.2021, 17 und 19 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 95 / 90 / 85 / 80 / 50

27.  
06.



## 30. NÄHER ANS PARADIES

VALER SABADUS *Countertenor*

### 06. SPARK – DIE KLASSISCHE BAND

Andrea Ritter (*Blockflöte*), Daniel Koschitzki (*Blockflöte, Melodica*), Stefan Balazsovics (*Violine, Viola*), Victor Plumettaz (*Violoncello*), Christian Fritz (*Klavier*)

Werke von Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi, Maurice Ravel, Kurt Weill bis hin zu Minimal Music, Depeche Mode und Rammstein.

„Closer to paradise‘ macht die Sehnsucht zu einem klanglichen Erlebnis“ (Daniel Koschitzki)  
Spark hat keine Angst, Repertoiregrenzen zu überschreiten, und die kristallklare Stimme des gefeierten Countertenors Valer Sabadus rückt diese Musik – gewissermaßen eine geistliche Oper, perfekt angepasst an die Akustik der Kirche – näher an das Paradies, als wir es je vermutet hätten. (Programm mit Pause)

Mi, 30.6.2021, 20 Uhr / Erlöserkirche  
Preise: € 50 / 45

## DUET – „UNSERE NACHT“

MAX MUTZKE *Vocals*

MARIALY PACHECO *Klavier*

Im August 2019 ging Max Mutzke als Sieger aus der Gesangsshow „The Masked Singer“ (ProSieben) hervor und eroberte im aufwendigen Astronauten-Kostüm die Herzen seines Publikums. Im Juli kommt er für ein intimeres Format nach Bad Kissingen: Duet – die hohe Kunst des Dialogs. Der Singer-Songwriter und ESC-Sänger Max Mutzke hat mit der kubanischen Pianistin Marialy Pacheco diese Kunst zur Kammermusik verdichtet. Da wird erzählt, gefragt, geantwortet, widersprochen, ironisiert, geflirtet, Gedanken aufgenommen, weitergeführt, in eine andere Richtung gelenkt, da wechseln intime Momente mit engagierten Auseinandersetzungen. Marialy und Max zelebrieren einen „klingenden Gedankenaustausch“, die Pianistin mit kubanischen Rhythmen, der Sänger mit der einzigartigen souligen Kopfstimme. (Programm ohne Pause)

Do, 1.7.2021, 20:30 Uhr / Luitpoldbad open air  
Preise: € 50 / 45

01.  
07.



## 02. SPÄTROMANTISCHES KLAVIERKONZERT

07. DRESDNER PHILHARMONIE  
LIONEL BRINGUIER *Dirigent*  
KIRILL GERSTEIN *Klavier*

Johannes Brahms: Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 83  
und Werke von Gabriel Fauré und Albert Roussel

Die Dresdner Philharmonie, das Orchester, das schon von Tschairowsky und Dvořák dirigiert wurde, holt ihren für 2020 geplanten Auftritt in Bad Kissingen nach. Ein besonderer Glücksfall ist, dass sie das große vom Wiener Hörnerklang beseelte zweite Klavierkonzert von Johannes Brahms im Gepäck hat, so dass in diesem Kissinger Sommer beide Klavierkonzerte des großen spätromantischen Komponisten erklingen.  
(Programm mit Pause)



mit Bustransfer

Fr, 2.7.2021, 20 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 90 / 85 / 80 / 75 / 45

## LIEDERABEND DIANA DAMRAU

DIANA DAMRAU *Sopran*  
HELMUT DEUTSCH *Klavier*

Lieder von Clara und Robert Schumann, spanische Lieder von Joaquin Rodrigo, Enrique Granados u. a. und Lieder von Richard Strauss

Ein Liederabend mit Diana Damrau ist ein Ereignis, das beinahe einer inszenierten Operaufführung gleichkommt. Die Sopranistin, die regelmäßig an den weltweit bedeutendsten Opernhäusern gastiert, stellt ihre Ausdruckskraft in den Dienst der Figuren, die sie verkörpert. So werden auch aus Liedern Mini-Dramen. „Was ich im Liederabend immer mache, wenn ich Programme zusammenstelle, ist, dass ich eine Reise plane, auf die ich die Zuhörer mitnehme“, sagt Diana Damrau.  
(Programm mit Pause)



mit Bustransfer

Sa, 3.7.2021, 20 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 65 / 60 / 55 / 50 / 30

03.  
07.



## 04. BACHIANAS – JAZZ IM HOTELGARTEN

### 07. SIGNUM SAXOPHONE QUARTET

Blaž Kemperle (*Sopransaxophon*), Hayrapet Arakelyan (*Altsaxophon*), Alan Lužar (*Tenorsaxophon*), Guerino Bellarosa (*Baritonsaxophon*)

TANJA TETZLAFF *Violoncello*

Werke von Johann Sebastian Bach, Heitor Villa-Lobos, Ástor Piazzolla u. a.

Heitor Villa-Lobos erinnerte sich an Johann Sebastian Bach – so entstanden die berühmten „Bachianas Brasileiras“, mit denen der brasilianische Komponist barocke Kompositionstechniken auf seinen Musikstil übertrug. Das Signum Saxophone Quartet – „Four saxophonists who rock the house“ (Hamburger Abendblatt) – hat sich für dieses süd-amerikanische Programm mit der Cellistin Tanja Tetzlaff zusammengetan.

(Programm mit Pause)

*Kammerphilharmonie & friends*

So, 4.7.2021, 11 Uhr / Grand Hotel Kaiserhof Victoria  
Preis: € 50 inkl. Lunch, excl. Getränke

## JAHRHUNDERTWENDE

IGOR LEVIT *Klavier*

### MITGLIEDER DES SYMPHONIE- ORCHESTERS DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS

Anton Barakhovsky (*Violine*), Thomas Reif (*Violine*),  
Lionel Cottet (*Violoncello*), Ramón Ortega Quero (*Oboe*),  
Christopher Corbett (*Klarinette*), Marco Postinghel (*Fagott*),  
Carsten Carey Duffin (*Horn*)

Ludwig van Beethoven: Quintett für Klavier und Bläser  
Es-Dur, op. 16

Ferruccio Busoni: Violinsonate Nr. 2 e-moll, op. 36a

Max Reger: Klaviertrio Nr. 2 e-moll, op. 102

Fin de siècle, Luitpold-Zeit: Dieses Programm zeigt, wie eng das Ende der Spätromantik und die beginnende Moderne miteinander verbunden sind. 1898 komponierte Ferruccio Busoni seine geradezu monumentale zweite Violinsonate, 1907 – 08 arbeitete Max Reger, kurz nach seiner Münchner Zeit an der Königlichen Akademie der Tonkunst, an seinem zweiten Klaviertrio.

(Programm mit Pause)

14 Uhr im Rossini-Saal, Konzerteinführung mit Heidi Rogge

So, 4.7.2021, 15 Uhr / Rossini-Saal  
Preise: € 50 / 45

04.  
07.





## 04. VON RUSSLAND NACH TSCHECHIEN

07. BAMBERGER SYMPHONIKER –  
BAYERISCHE STAATSPHILHARMONIE  
JAKUB HRŮŠA *Dirigent*  
SERGEY TANIN *Klavier*  
FRANK PETER ZIMMERMANN *Violine*

Sergei Prokofiew: Klavierkonzert Nr. 3 C-Dur, op. 26  
Bohuslav Martinů: Suite concertante für Violine  
und Orchester  
Bedřich Smetana: „Vltava“ („Die Moldau“). Sinfonische  
Dichtung aus „Mein Vaterland“

Von der romantischen Naturbeschreibung Smetanas bis  
zur Neoklassik Martinůs geht die musikalische Reise dieses  
Konzertes, das gleichzeitig eine besondere künstlerische  
Begegnung darstellt. Frank Peter Zimmermann, einer der  
feinsinnigsten Violinvirtuosen weltweit, und Sergey Tanin,  
der erste Preisträger des Kissinger KlavierOlymps 2020,  
gestalten die beiden konzertanten Werke dieses russisch-  
tschechischen Programms.  
(ca. 70 Minuten ohne Pause)

So, 4.7.2021, 16 und 19 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 100 / 95 / 90 / 85 / 55

## SCHÜLERKONZERT

BBC SYMPHONY ORCHESTRA  
SAKARI ORAMO *Dirigent*

Werke von Henry Purcell, Benjamin Britten, Sir Henry  
Wood u. a.

Schülerinnen und Schüler aus Bad Kissingen und der Region  
studieren im Juni in digitalen Workshops mit Musiker\*innen  
des BBC Symphony Orchestra unter der Leitung von Sakari  
Oramo ein Werk von Henry Purcell ein. Das Ergebnis dieses  
Workshops wird zusammen mit einer Rückschau auf ver-  
gangene Education-Projekte des BBC Symphony Orchestra  
als Videopräsentation gezeigt: Als Projektion auf die Brunnen-  
fontäne im Kurgarten (Anfang Juli / genaue Zeiten auf  
[www.kissingersommer.de](http://www.kissingersommer.de)) und in Ausschnitten auch auf  
der Webseite.

Mo, 5.7.2021 / digitale Präsentation auf  
[www.kissingersommer.de](http://www.kissingersommer.de)

05.  
07.



## 05. JUGENDSTIL

07. SIMON BODE <sup>Tenor</sup>  
IGOR LEVIT <sup>Klavier</sup>

Lieder von Gustav Mahler, Franz Schubert und Richard Strauss

Zwischen 1897 und 1910 dirigierte Gustav Mahler mehrfach Konzerte mit seiner Musik in München. In der kunstfreundlichen Atmosphäre der bayerischen Hauptstadt hatte seine Musik Erfolg. Allein zwei seiner Symphonien (Nr. 4 und 8) wurden in München uraufgeführt, dirigiert vom Komponisten selbst. Gustav Mahlers Klavierlieder, die an dramatischer Doppelbödigkeit kaum zu überbieten sind, nehmen einen wichtigen Patz in seinem Schaffen ein. Simon Bode und Igor Levit stellen für den Kissinger Sommer ein „Jugendstil“-Programm mit Werken der Spätromantik und des frühen 20. Jahrhunderts zusammen.  
(Programm mit Pause)

19 Uhr im Weinwerk, Balthasar-Neumann-Promenade 10:  
Konzerteinführung mit Heidi Rogge  
Preis € 8 inkl. ein Glas Secco und Fingerfood (extra Ticket)

Mo, 5.7.2021, 20 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 65/60/55/50/30



## VIERHÄNDIGE TÄNZE

07. HERBERT SCHUCH <sup>Klavier</sup>  
GÜLRÜ ENSARI <sup>Klavier</sup>

Wolfgang Amadeus Mozart: Sonate C-Dur für Klavier vierhändig, KV 521  
Johannes Brahms: Ungarische Tänze (Auswahl)  
Antonín Dvořák: Slawische Tänze (Auswahl)  
Özkan Manav: Zwei anatolische Melodien  
Piotr Iljitsch Tschaikowsky: „Nussknacker“-Suite  
(Bearbeitung für 2 Klaviere von Nicolas Economou)

Bereits 2018 begeisterte das Klavierduo Herbert Schuch & Gülrü Ensari die Festivalbesucher. Seit seiner Gründung hat das Duo bereits auf zahlreichen internationalen Podien gastiert, darunter im BOZAR Brüssel, im Konzerthaus Berlin, in Salzburg, Luxemburg, beim MiTo Festival in Mailand und Turin, und beim Istanbul Music Festival.  
(Programm mit Pause)

Mi, 7.7.2021, 20 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 40/35



## 10. ERINNERUNGEN

07.

### GOLDMUND QUARTETT

Kammermusikpreis der Jürgen Ponto-Stiftung 2020  
Florian Schötz (*Violine*), Pinchas Adt (*Violine*),  
Christoph Vandory (*Viola*), Raphael Paratore (*Violoncello*)

Giacomo Puccini: „Crisantemi“ für Streichquartett  
Ludwig van Beethoven: Streichquartett Nr. 6 B-Dur op. 18/6  
Franz Schubert: Streichquartett Nr. 14 d-moll D 810  
(„Der Tod und das Mädchen“)

Tränenverhangener Rückblick: Manon Lescauts Abschieds-  
arie ist das Vorbild für Puccinis „Chrysanthenen“, das  
Totentanz-Lied „Der Tod und das Mädchen“ lieferte das  
materielle und ideelle Vorbild für Schuberts meisterhaftes  
vorletztes Streichquartett. Musikalische Erinnerungen.  
Wir aber erinnern uns gerne an das Goldmund Quartett,  
das uns im Festival 2017 bereits begeistert hatte, und  
das mit dem Kammermusikpreis der Jürgen Ponto-Stiftung  
in der Tasche zum Kissinger Sommer zurückkommt.

In Kooperation mit der Jürgen Ponto-Stiftung zur  
Förderung junger Künstler

Sa 10.7.2021, 20 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 40 / 35

## JAZZ BREAKFAST

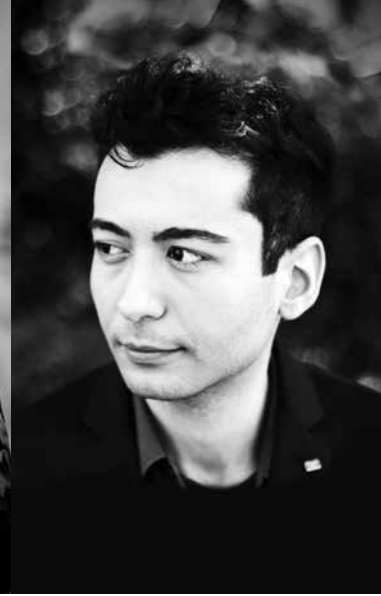
### OLIVIA TRUMMER *Piano & Vocals*

„Ich kenne in unseren Breitengraden keine Jazzkünstlerin  
dieses Zuschnitts – da stimmt wirklich alles.“ Kein Gerin-  
gerer als Klaus Doldinger adelt die inzwischen weltweit  
erfolgreiche Musikerin mit diesem Zitat. Olivia Trummer ist  
klassisch ausgebildete Pianistin und schafft es immer wieder,  
sich mal schwebend, mal groovend im weiten Kosmos  
zwischen Jazz, Pop und Singer-Songwriter zu bewegen.

Genießen Sie von 10 bis 11 Uhr das reichhaltige Frühstück.  
Um die Musik nicht zu stören, wird im Anschluss nicht  
mehr serviert.  
(Keine Pause)

So, 11.7.2021, 11 Uhr / Kurgarten Cafe  
Preis: € 40 inkl. Frühstück, Einlass ab 9:45 Uhr

11.  
07.



## 11. KISSINGER LIEDERWERKSTATT

07.

AXEL BAUNI *Klavier / Leitung*  
SARAH ARISTIDOU *Sopran*  
EKATERINA CHAYKA-RUBINSTEIN *Mezzosopran*  
JULIAN FREIBOTT *Tenor*  
JAN PHILIP SCHULZE *Klavier*

Die Komponisten der LiederWerkstatt: Wolfgang Rihm, Steffen Schleiermacher, Manfred Trojahn, Alexandra Filonenko, Ann Cleare und José María Sánchez-Verdú

„... hier blüht das Lied in voller Pracht“ schrieb die Frankfurter Allgemeine Zeitung über die Kissinger LiederWerkstatt 2019. Den aktuellen Stand der Liedkunst kann man in keinem anderen deutschen Festival so konzentriert erleben. Die Uraufführungen sind eingebettet in Querverweise auf klassische und romantische Lieder. Axel Baunis kunstvolles Arrangement der Programme entsteht wie immer „just in time“, nach den ersten Proben.

*Die Kissinger LiederWerkstatt wird gefördert durch die Anton und Katharina Schick Stiftung.*

So, 11.7.2021, 15 Uhr / Rossini-Saal  
Preis: € 20

## GIPFELTREFFEN

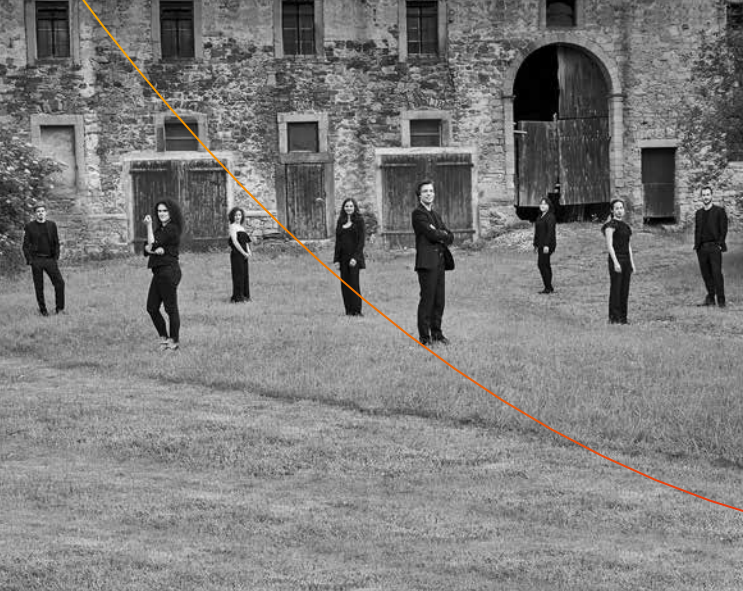
EMRE YAVUZ *Klavier*  
ELISABETH BRAUSS *Klavier*

Ludwig van Beethoven:  
Klaviersonate Nr. 10 G-Dur op. 14/2  
Klaviersonate Nr. 23 f-moll op. 57 („Appassionata“)  
Klaviersonate Nr. 28 A-Dur op. 101  
Klaviersonate Nr. 30 E-Dur op. 109

Die wichtigsten Klaviersonaten von Ludwig van Beethoven sollten – im Jahr seines 250. Geburtstages – in einem Konzertyklus von Pianisten des Kissinger KlavierOlymps gespielt werden. Mit dem Doppel-Recital von Emre Yavuz und Elisabeth Brauß holen wir nun einen Teil dieses pianistischen Gipfeltreffens nach.  
(Programm mit Pause)

So, 11.7.2021, 19 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preis: € 30 / 25

11.  
07.



## 17. PICKNICK-KONZERT

07.

### FRANZ ENSEMBLE

Sarah Christian (*Violine*), Yuko Hara (*Viola*),  
Thristian Cornut (*Violoncello*), Juliane Bruckmann (*Kontrabass*),  
Maximilian Krome (*Klarinette*), Rie Koyama (*Fagott*),  
Pascal Deuber (*Horn*), Kiveli Dörken (*Klavier*)

Ferdinand Ries: Oktett As-Dur op. 128

Ludwig van Beethoven: Septett Es-Dur op. 20

Ludwig van Beethoven und sein Schüler Ferdinand Ries haben jeweils einen bedeutenden Beitrag zur groß besetzten Kammermusik geleistet. Das Franz Ensemble mit Mitgliedern der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen vereinigt diese beiden Meisterwerke.  
(Programm mit Pause)

*Kammerphilharmonie & friends*

Sa, 17.7.2021, 15 Uhr / Luitpoldbad open air  
Preise: € 40 / 35 exkl. Picknickkorb

## JAZZ IM SCHLOSS

17.  
07.

### GISMO GRAF TRIO

Gismo Graf (*Solo Guitar*), Joschi Graf (*Rhythm Guitar*),  
Joel Locher (*Double Bass*)

Gismo Graf gehört mittlerweile zweifelsfrei zu den besten Gypsy-Jazz-Gitarristen der Gegenwart. Seine Musik ist viel mehr als nur halbsbrecherische Variation der Werke Django Reinhardts. Vielmehr zeigt der junge charismatische Gismo Graf, dass Gypsy Jazz in der Moderne angekommen ist. Gismo wagt die Brücke vom Gypsy Jazz bis hin zu Pop, Bossa Nova, Swing und ausdrucksstarken Eigenkompositionen.



mit Bustransfer

Sa, 17.7.2021, 20 Uhr / Schloss Aschach  
Preis: € 20



18.  
07.

## ABSCHLUSSKONZERT

BAMBERGER SYMPHONIKER –  
BAYERISCHE STAATSPHILHARMONIE

JAKUB HRŮŠA *Dirigent*

RAY CHEN *Violine*

Erich Wolfgang Korngold: Konzert für Violine und  
Orchester D-Dur op. 35  
Antonín Dvořák: Slawische Tänze op. 72 (Auswahl)

Jakub Hrůša, Chefdirigent der Bamberger Symphoniker seit 2016, ist regelmäßig zu Gast bei den bedeutendsten Orchestern der Welt. Nach seinem Kissinger Debüt 2017 dürfen wir mit dem begehrten Künstler endlich wieder ein tschechisch geprägtes Programm präsentieren: Antonín Dvořáks Slawische Tänze op. 72 bilden das glänzende Finale des Kissinger Sommers 2021, davor spielt Ray Chen Korngolds effektvolles, von Filmmusik inspiriertes Violinkonzert.  
(ca. eine Stunde ohne Pause)

14 Uhr im Weinwerk, Balthasar-Neumann-Promenade 10:  
Konzerteinführung mit Heidi Rogge  
Preis € 8 inkl. ein Glas Secco und Fingerfood (extra Ticket)

So 18.7.2021, 16 und 19 Uhr / Max-Littmann-Saal  
Preise: € 90 / 85 / 80 / 75 / 45

## BILDNACHWEISE

- S.2 Mischa und Lily Maisky © Bernard Rosenberg
- S.3 Golda Schultz © Dario Acosta
- S.4 Paavo Järvi © KaupoKikkas
- S.5 KKO Berg © MüllerValentini
- S.6 Franui Musicbanda © Julia Stix
- S.7 KKO Berg © MüllerValentini
- S.8 Danish String Quartet © Caroline Bittencourt
- S.9 Kent Nagano © Sergio Veranes Studio
- S.10 Valer Sabadus © schneiderphotography
- S.11 Marialy Pacheco & Max Mutzke © Moritz Künstler
- S.12 Lionel Bringuier © Simon Pauly
- S.13 Diana Damrau © Jürgen Frank
- S.14 Signum Saxophon Quartet © Andrej Grilc
- S.15 Igor Levit © Felix Broede Sony Classical
- S.16 Frank Peter Zimmermann © Harald Hoffmann
- S.17 Schülerkonzert © Romana Kochanowski
- S.18 Igor Levit & Simon Bode © Felix Broede
- S.19 Gülru Ensari & Herbert Schuch © Felix Broede
- S.20 Goldmund Quartett © Gregor Hohenberg
- S.21 Olivia Trummer © Gilles Soubeyrand
- S.22 Axel Bauni © wildundleise
- S.23 Elisabeth Brauß © Felix Broede; Emre Yavuz © Emre Yavuz
- S.24 Franz Ensemble © Ervis Zirka
- S.25 Gismo Graf Trio © Tom Maurer
- S.26 Hrůša Jakub © Andreas Herzau

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Stadt Bad Kissingen, Rathausplatz 1, 97688 Bad Kissingen

### Künstlerische Leitung:

Dr. Tilman Schlömp

### Gestaltung:

MüllerValentini – Agentur für Markendesign  
[www.muellervalentini.de](http://www.muellervalentini.de)

### Texte:

Dr. Tilman Schlömp

### Redaktion:

Dr. Tilman Schlömp, Erna Buscham

Das Corporate Design des Kissinger Sommers wurde 2018  
mit dem German Design Award ausgezeichnet.

Wir danken unseren Hauptsponsoren:



Ticketverkauf und weitere Informationen unter:  
[www.kissingersommer.de](http://www.kissingersommer.de)